

Lass dich nicht fangen!

Einleitung



Thematik	In der Natur sind die Beziehungen zwischen den Lebewesen komplex und vielfältig. So existieren zum Beispiel Verbindungen, Symbiosen oder Beziehungen zwischen Raubtieren und ihrer Beute.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder verstehen die komplexen Zusammenhänge zwischen den Tierarten und die Begriffe Raubtier und Beutetier. • In einem Fangspiel zum Thema Räuber-Beute-Beziehung schlüpfen die Kinder in die Rolle einer Tierart.
Saison	Frühling / Sommer/ Herbst / Winter
Materiel	<ul style="list-style-type: none"> • Flyer « 1,2,3 ... erforscht! » • Evt. Poster « 1,2,3 ... erforscht!» • Buntstifte
Um weiter zu gehen	<p><u>Die Raubtiere</u> https://de.wikipedia.org/wiki/Pr%C3%A4dator</p> <p><u>Gleichgewicht zwischen Raub- und Beutetieren:</u> https://studyflix.de/biologie/raeuber-beute-beziehung-2467/</p>

Basisaktivität

Vorschläge für Aktivitäten zu diesem Thema.

Um die Illustration zu erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an fribourg@pedibus.ch.

Suche und finde (4-10 Jahre)

- Mit Hilfe der Illustration (Poster oder Faltblatt), verschiedene Tiere suchen und finden. Die Kinder fragen, in welcher Beziehung die gefundenen Arten zueinander stehen. Und wer frisst wen?
- auf dem Poster einige Tiere mit einer Räuber-Beute-Beziehung suchen und ausmalen (z. B. Fuchs-Maus, Reiher-Fisch, Vogel-Spinne, Igel-Regenwurm).

Andere Aktivitäten zu diesem Thema

[Zurück zur vorherigen Seite](#)